



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Sozial-, Jugend- und Sportausschuss
Sitzungsnummer	9. Sitzung
Datum	Donnerstag, den 18.01.2007
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:30 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Anwesend waren:

vom Gremium:

Ausschussvorsitzender Litzinger,	SPD
Stellv. Ausschussvorsitzende Adamietz,	CDU
Stadtverordneter Pohl, (i.V.f. Stv. Agel)	SPD
Stadtverordneter Kraft,	SPD
Stadtverordnete Volk,	SPD
Stadtverordneter Hedderich,	CDU
Stadtverordneter Steinraths,	CDU
Stadtverordneter Dr. Viertelhausen,	FW
Stadtverordneter Weigel, (ab 18:10 Uhr)	B90/Grüne
Fraktionsvorsitzende Rinn,	FDP

vom Magistrat:

Stadtverordneter Breidsprecher,	CDU
---------------------------------	-----

von der Verwaltung:

Herr Matzke, Koordinationsbüro Dezernat II	ohne
Herr Schneider, Sozialamt	ohne
Frau Gründler-Schütze, Sozialamt	ohne
Frau Grotstollen, Jugendamt	ohne
Herr Weber, Planungs- und Hochbauamt	ohne

ferner waren anwesend:

AV Litzinger eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 27.11.2006 und 12.12.2006

TOP 2

Haushalt 2007

- Antragsberatung -

TOP 3

0287/06

**Investitionsprogramm und
Finanzplanung 2006 - 2010**

TOP 4

0237/06

**Kindergarten Naunheim
Ausbau des Dachgeschosses**

TOP 5

0350/07

**Kindergarten Johanneshof
Zufahrtsänderung
Prüfungsauftrag**

TOP 6

0324/06

99. Vergleichende Prüfung „Sozialhilfe: Krankheitskosten“

TOP 7

0348/07

**Wohnhilfebüro/Schuldnerberatung
Jahresbericht 2005**

TOP 8

Bund-Länder-Programme "Soziale Stadt"

a) Westend

b) Niedergirmes

- Sachstandsbericht -

TOP 9

Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1

Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 27.11.2006 und 12.12.2006

Mitteilungen

Keine.

Anfragen

- Unter Hinweis auf ein Schreiben des Herrn Hackel, Tiefbauamt, vom 13.09.2006 fragte AV L i t z i n g e r, warum dort für die Sanierung der Sportanlagen 145.000 € statt der geplanten 110.000 € veranschlagt wurden. Bgm. B r e i d s p r e c h e r erklärte, dass es sich um einen Gesamtbetrag handele, der nicht beanspruchte Mittel aus 2005 mit einschließt.
- AV L i t z i n g e r bezog sich auf die Niederschrift vom 27.11.2006 und fragte nach der Mittelverwendung in Höhe von 9.000 € hinsichtlich des Übernachtungsheims für Durchreisende. Bgm. B r e i d s p r e c h e r teilte mit, dass es sich hierbei um 7.500 € für neue Iso-Fenster und 1.500 € für ein Wetterschutzdach am Haupteingang handele.

Niederschriften vom 27.11.2006 und 12.12.2006

27.11.2006: Seite 3, TOP 1, letzter Absatz: Stv. P o h l berichtigte, dass er am Ehrenamtstag nicht mit dem Landtagsabgeordneten Irmer, sondern mit Bgm. Breidsprecher sprach.

12.12.2006: Keine Wortmeldungen.

Im Übrigen wurden beide Niederschriften einstimmig genehmigt.

TOP 2

Haushalt 2007

- Antragsberatung -

Anträge 101 und 102 - Außerschulische Jugendbildung/Zuschüsse an Verbände und Vereine

Zur Arbeit des „Ring politischer Jugend“ (RPJ) führte Stv. K r a f t aus, dass dieser vorhabe, in 2007 aktiver zu werden. So sei eine Fahrt nach Berlin und die Einrichtung eines „Stammtisches“ für junge Menschen - ungeachtet einer Parteibindung - vorgesehen. Da er selbst Vorsitzender des RPJ sei, kündigte Stv. K r a f t an, sich der Abstimmung zu enthalten.

Abstimmung: 10.0.1

Antrag 103 - Sach- und Honorarkosten für Jugendtreffs in den Stadtteilen

Bgm. **Breidsprecher** erklärte, dass bei der Mittelverwendung einerseits vertragliche Festlegungen berücksichtigt werden müssten und andererseits eine möglichst gerechte Verteilung unter den Stadtteilen angestrebt werde. Frau **Grotstoll** ergänzte, dass von den 16.000 € für 2007 3.600 € bereits für Steindorf vorgesehen seien. Die vom Ortsbeirat gewünschte Erhöhung um weitere 3.000 € wäre anderen Stadtteilen gegenüber ungerecht. Außerdem gebe es ein Angebot der Ev. Kirche, welches auch von der Stadt gefördert wird.

AV **Litzinger** teilte inhaltlich diese Einschätzung, sprach sich aber aus grundsätzlichen Erwägungen gegen die Änderung eines Antrages eines Ortsbeirates aus. Stv. **Hedderich** schlug vor, den Haushaltsansatz insgesamt um 3.000 € zu erhöhen und gleichmäßig zu verteilen. Dem stimmte Stv. **Wigel** zu, da es grundsätzlich wichtig sei, in Jugendarbeit zu investieren, auch um zunehmendem rechtsradikalen Gedankengut und Gewaltbereitschaft vorzubeugen.

Bgm. **Breidsprecher** erklärte, dass er die offene Jugendarbeit stark gefördert habe und ihm noch keine Vorkommnisse mit rechtsextremem Hintergrund gemeldet wurden.

Der Antrag wurde mit der vom Stv. Hedderich angeregten Änderung zur Abstimmung gestellt. Ergebnis: 11.0.0

Antrag 303 - Anschaffung von Spielgeräten

Bgm. **Breidsprecher** führte aus, dass der Ortsbeirat nach zunächst diskutierten 10.000 € nun 3.000 € für die Anschaffung einer Schaukel beantragt. Eine defekte „Vogelnestschaukel“ werde aber derzeit repariert und wieder aufgebaut. Die Anschaffung einer dritten Schaukel sei nicht zu befürworten, da der Spielplatz überdurchschnittlich gut ausgestattet ist.

AV **Litzinger** hielt es für problematisch, dem Antrag zu widersprechen, der vom Ortsbeirat doch einstimmig entschieden worden sei.

Abstimmung: 0.10.1

Antrag 304 - Stadion Wetzlar

Herr **Weber** erklärte, dass bei Anbringung eines Sperrvermerkes auch die für die Planung des Stadionumbaus notwendigen Mittel fehlen würden. AV **Litzinger** erklärte, dass hierfür bereits im Haushalt 2006 Mittel eingesetzt wurden. Bgm. **Breidsprecher** empfahl - wenn notwendig - eine Anpassung der Änderungsliste über den Dezernenten herbeizuführen. Herr **Weber** kündigte Planungs-skizzen voraussichtlich für die nächste Ausschusssitzung an.

Abstimmung: 11.0.0

TOP 3
0287/06

Investitionsprogramm und Finanzplanung 2006 - 2010

Abstimmung: 11.0.0

TOP 4

0237/06

Kindergarten Naunheim Ausbau des Dachgeschosses

AV Litzinger sah in dem Dachgeschossausbau die einzige Alternative, um der Raumnot zu begegnen. Stv. H e d d e r i c h hielt nur die Höhe der Kosten für erstaunlich. Hierzu verwies Herr W e b e r auf umfangreiche Maßnahmen, insbesondere bei der Statik, beim Brandschutz und bei der Installation.

Abstimmung: 11.0.0

TOP 5

0350/07

Kindergarten Johanneshof Zufahrtsänderung Prüfungsauftrag

FrkV R i n n verwies auf eine Unterschriftenliste von 30 Bewohnern, die dafür plädieren, die Zufahrt zu ändern. Eine Lösung des Problems erscheine schwierig, ohne „Schleichverkehr“ anzulocken. Aufgrund der bestehenden Verkehrsbehinderungen solle jedoch ein Prüfungsauftrag ergehen. Stv. P o h l wies darauf hin, dass zwischen den Interessen der Eltern der Kindergartenkinder und den Anliegern abgewogen werden müsse.

Abstimmung: 11.0.0

TOP 6

0324/06

99. Vergleichende Prüfung „Sozialhilfe: Krankheitskosten“

Den umfangreichen Bericht bezeichnete Herr S c h n e i d e r als nicht mehr aktuell, da sich die Rechtslage bereits zum 01.01.2005 geändert habe.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 7

0348/07

Wohnhilfebüro/Schuldnerberatung Jahresbericht 2005

Stv. H e d d e r i c h würdigte die Arbeit des Wohnhilfebüros, die sich tatsächlich bezahlt machen würde.

Der Ausschuss nahm die Mitteilungsvorlage ohne weitere Fragen zur Kenntnis.

TOP 8

Bund-Länder-Programme "Soziale Stadt"

a) Westend

b) Niedergirmes

- Sachstandsbericht -

a) Westend

Herr **M a t z k e** legte den Ausschussmitgliedern eine Dokumentation über die Umsetzung des Aktionsplanes vor. Die LOS-Projekte würden nun in der Phase IV bis Sommer 2007 laufen. An Aktivitäten seit der letzten Ausschusssitzung listete Herr **M a t z k e** auf:

30.11.2006 - Beiratssitzung

08.12.2006 - Jahresabschlussfest

13.12.2006 - Begehung Phoenixstraße

13.12.2006 - Verabschiedung von Frau Lehnhoff-Schwarz

01.02.2007 - Treffen der Gewerbetreibenden

Zu der Dokumentation (Seite 8) stellte Stv. **P o h l** fest, dass es im Westend keine Mormonen, sondern eine „Adventgemeinde“ gibt. AV **L i t z i n g e r** bat um Aufnahme des Vereins „Nachbarn im Westend“ in die Dokumentation.

b) Niedergirmes

Nach dem Ausscheiden der Quartiersmanagerin Frau Mäckler wird die Kirche/das Diakonische Werk die Stelle tragen und ab Februar neu besetzen.

An dem „Xenos-Programm“ hätten mehrere Einrichtungen in beiden Projektgebieten Interesse bekundet und Bewerbungen abgegeben.

TOP 9

Verschiedenes

- Frau **G r o t s t o l l e n** teilte mit, dass zum 01.01.2007 in dem Haus der IG Niedergirmeser Vereine eine zusätzliche Kindergartengruppe mit derzeit 8 Kindern eingerichtet wurde. Weitere 13 Anmeldungen liegen vor.
- Herr **M a t z k e** regte für die nächste Ausschusssitzung an, die städtebauliche Analyse zum Rahmenplan „Soziale Stadt Niedergirmes“ vorzustellen.
- Zur Frage des Ausschussvorsitzenden nach der geplanten Brücke im Westend erklärte Herr **M a t z k e**, dass diese inzwischen vom THW vermessen wurde und ca. 5 m lang sein wird.
- Bgm. **B r e i d s p r e c h e r** kündigte an, dass in die Änderungsliste des Magistrates zum Haushalt 2007 zusätzlich 40.000 € im Zusammenhang mit der Rollstuhlbasketball-EM aufgenommen würden. Es handele sich hierbei um die Übernahme anteiliger Transportkosten zwischen den Hallen und den Wohnquartieren.
- AV **L i t z i n g e r** wies darauf hin, dass dies die letzte Ausschusssitzung mit Herrn Breidsprecher als Bürgermeister und zuständiger Dezernent sei. Der Ausschussvorsit-

zende bedankte sich im Auftrag aller Ausschussmitglieder für die gute Zusammenarbeit, die Ende 1993 begann. Nun sei Herr Breidsprecher als Stadtverordneter „einer von uns“. Bgm. B r e i d s p r e c h e r bedankte sich für die auch von ihm als positiv empfundene Zusammenarbeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss AV L i t z i n g e r die 9. Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

L i t z i n g e r

S c h o t t